

## Entwicklungen im Strafprozessrecht 2002/2003

### Ergänzungen zum Beitrag in SJZ 99 (2003) 405 ff.

Prof. Dr. Andreas Donatsch (Unterengstringen) und lic.iur. Alexandra Scheidegger (Effretikon)

#### I. Rechtssetzung (berücksichtigt bis 20. Mai 2003)

##### A. Amtliche Sammlung

- Bundesbeschluss über den Rückzug der Vorbehalte und Auslegenden Erklärungen der Schweiz zu Artikel 6 der Europäischen Menschenrechtskonvention vom 8. März (AS 2002 1142, BBl 1999 3658)
- Konvention vom 4. November 1950 zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten, Rückzug von Vorbehalten und Erklärungen, Rückzug der Vorbehalte und auslegenden Erklärungen der Schweiz zu Art. 6 EMRK, ist am 29. August 2000 wirksam geworden (AS 2002 1143; 1989 276; 1988 1264; 1974 2173)
- Bundesgesetz über die Änderung des Strafgesetzbuchs und des Militärstrafgesetzes (Rechtspflegedelikte vor internationalen Gerichten) vom 22. Juni 2001, in Kraft getreten am 1. Juli 2002 (AS 2002 1491, BBl 2001 391)  
geändert: StGB: Ingress, Art. 309; MStGB: Ingress, Art. 179b
- Bundesgesetz über die Zusammenarbeit mit dem Internationalen Strafgerichtshof (ZISG) vom 22. Juni 2001, in Kraft getreten am 1. Juli 2002 (AS 2002 1493, BBl 2001 391)
- Bundesbeschluss betreffend die Genehmigung des Übereinkommens über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes vom 9. März 2000 (AS 2002 2605, BBl 1999 5327)
- Übersetzung des Übereinkommens über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes, abgeschlossen in New York am 9. Dezember 1948, von der Bundesversammlung genehmigt am 9. März 2000, Schweizerische Ratifikationsurkunde hinterlegt am 7. September 2000, für die Schweiz in Kraft getreten am 6. Dezember 2000 (AS 2002 2606)
- Übereinkommen vom 25. Oktober 1980 über den internationalen Zugang zur Rechtspflege (mit Anhang), Geltungsbereich des Übereinkommens am 1. Juli 2002, Nachtrag (AS 2002 2822, 1994 2835, 1995 962)
- Änderung des Bundesgesetzes über die Hilfe an Opfer von Straftaten (Opferhilfegesetz) (Verbesserung des Schutzes von Kindern als Opfer) vom 23. März 2001, in Kraft getreten am 1. Oktober 2002 (AS 2002 2997, BBl 2000 3744, 3766)  
geändert: Ingress, Art. 5 Abs. 4 zweiter und dritter Satz, Abs. 5, Art. 18 Abs. 1  
neu eingefügt: Art. 10a - 10d

- Bundesbeschluss vom 24. September 2002 über das teilweise Inkrafttreten der Justizreform vom 12. März 2000 (AS 2002 3147; BBl 2001 4202)  
Art. 123 und 191a Abs. 1 des Bundesbeschlusses vom 8. Oktober 1999 über die Reform der Justiz (AS 2002 3148) treten am 1. April 2003 in Kraft; die übrigen Artikel treten zu einem späteren Zeitpunkt in Kraft
- Bundesbeschluss über die Reform der Justiz vom 8. Oktober 1999 (AS 2002 3148; BBl 1997 I 1)  
ändert BV: Art. 29a, 122, 123;  
ersetzt das 4. Kapitel des 5. Titels der BV durch Art. 188 -191c
- Bundesbeschluss betreffend die Genehmigung des Römer Statuts des Internationalen Strafgerichtshofs vom 22. Juni 2001 (AS 2002 3741)
- Römer Statut des Internationalen Strafgerichtshofs, abgeschlossen in Rom am 17. Juli 1998, in Kraft getreten für die Schweiz am 1. Juli 2002 (AS 2002 3743)
- Verordnung über das informatisierte Personennachweis-, Aktennachweis- und Verwaltungssystem im Bundesamt für Polizei (IPAS-Verordnung) (AS 2002 4174)
- Verordnung über die Ausdehnung des Geltungsbereichs des Bundesbeschlusses über die Zusammenarbeit mit den Internationalen Gerichten zur Verfolgung von schwerwiegenden Verletzungen des humanitären Völkerrechts auf den Spezialgerichtshof für Sierra Leone vom 12. Februar 2003; in Kraft getreten am 1. März 2003 (AS 2003 361)
- Europäisches Übereinkommen vom 26. November 1987 zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe, Geltungsbereich des Übereinkommens am 20. September 2002 (AS 2003 370; 1989 150, 158; 1991 814; 1992 804)
- Europäisches Übereinkommen vom 20. April 1959 über die Rechtshilfe in Strafsachen, Geltungsbereich des Übereinkommens am 12. September 2002 (AS 2003 636; 1967 831)

## **B. Bundesblatt**

- Botschaft betreffend die Internationalen Übereinkommen zur Bekämpfung der Finanzierung des Terrorismus und zur Bekämpfung terroristischer Bombenanschläge sowie die Änderung des Strafgesetzbuches und die Anpassung weiterer Bundesgesetze vom 26. Juni 2002 (BBl 2002 5390)
- Entwurf zu einem Bundesgesetz über die Änderung des Strafgesetzbuches sowie weiterer Bundesgesetze (BBl 2002 5455)  
geplante Änderungen des Strafprozessrecht betreffend: Art. 59 Ziff. 3, Art. 100<sup>quinquies</sup>

- Entwurf zu einem Bundesbeschluss betreffend die Genehmigung der Internationalen Übereinkommen zur Bekämpfung der Finanzierung des Terrorismus und zur Bekämpfung terroristischer Bombenanschläge (BBl 2002 5461)
- Übersetzung des Internationalen Übereinkommen zur Bekämpfung der Finanzierung des Terrorismus (BBl 2002 5462)
- Übersetzung des Internationalen Übereinkommen zur Bekämpfung terroristischer Bombenanschläge (BBl 2002 5477)
- Änderung des Bundesgesetzes über die Änderung des Strafgesetzbuches und des Bundesgesetzes betreffend die Überwachung des Post- und Fernmeldeverkehrs (Finanzierung des Terrorismus) vom 21. März 2003, Ablauf der Referendumsfrist 10. Juli 2003 (BBl 2003 2847)  
Änderungen gegenüber erstem Entwurf: Art. 100<sup>quinquies</sup>
- Totalrevision der Bundesrechtspflege. Zusatzbericht der Kommission für Rechtsfragen des Ständerates zum Entwurf für eine Verordnung der Bundesversammlung über das Arbeitsverhältnis und die Besoldung der Richter und Richterinnen des Bundesstrafgerichts (Richterverordnung) vom 23. Mai 2002 (BBl 2002 5903)
- Entwurf einer Verordnung der Bundesversammlung über das Arbeitsverhältnis und die Besoldung der Richter und Richterinnen des Bundesstrafgerichts (Richterverordnung) (BBl 2002 5912)
- Bundesgesetz über den Sitz des Bundesstrafgerichts und des Bundesverwaltungsgerichts vom 21. Juni 2002, Inkrafttreten wird vom Bundesrat bestimmt, kann zeitlich gestaffelt in Kraft gesetzt werden (BBl 2002 4456).
- Bundesgesetz über das Bundesstrafgericht (Strafgerichtsgesetz, SGG) vom 4. Oktober 2002, Ablauf der Referendumsfrist: 23. Januar 2003 (BBl 2002 6493; 2001 4202)
- Parlamentarische Initiative. Rehabilitierung der Flüchtlingshelfer und der Kämpfer gegen Nationalsozialismus und Faschismus. Bericht der Kommission für Rechtsfragen des Nationalrates vom 29. Oktober 2002 (BBl 2002 7781)
- Entwurf zu einem Bundesgesetz über die Aufhebung von Strafurteilen gegen Flüchtlingshelfer zur Zeit des Nationalsozialismus (BBl 2002 7805)
- Stellungnahme des Bundesrates vom 9. Dezember 2002 zur Parlamentarischen Initiative zur Rehabilitierung der Flüchtlingsretter und der Kämpfer gegen Nationalsozialismus und Faschismus. Bericht der Kommission für Rechtsfragen des Nationalrats vom 29. Oktober 2002 (BBl 2003 490)
- Botschaft zur Änderung des Militärstrafprozesses (Zeugenschutz) vom 22. Januar 2003 (BBl 2003 767)

- Entwurf zu einer Änderung des Militärstrafprozesses (MStP) (BBl 2003 822)  
geplante Änderungen: Art. 15 Abs. 3; 75 Bst. a und c; 84a; Gliederungstitel vor Art. 98a; 98a bis 98d; Militärstrafgesetz: Art. 9 Abs. 1bis
- Botschaft betreffend das Zweite Zusatzprotokoll zum Europäischen Übereinkommen über die Rechtshilfe in Strafsachen vom 26. März 2003 (BBl 2003 3267)
- Entwurf zu einem Bundesbeschluss betreffend das Zweite Zusatzprotokoll zum Europäischen Übereinkommen über die Rechtshilfe in Strafsachen vom 26. März 2003 (BBl 2003 3304)
- Übersetzung des Zweiten Zusatzprotokolls zum Europäischen Übereinkommen über die Rechtshilfe in Strafsachen vom 8. November 2001 (BBl 2003 3305)  
Regelt z.B. die Einvernahme von Zeugen und Sachverständigen per Video- (Art. 9) oder Telefonkonferenz (Art. 10)

### III. Literatur

*P. Albrecht*: Zur rechtlichen Problematik des Einsatzes von V-Leuten, AJP 11 (2002) 632 ff.; *ders.*: Die Untersuchungshaft – eine Strafe ohne Schuldspruch?, Jusletter 24. März 2003; *F. Bänziger*: Telefonüberwachung in der Schweiz, kriminalistik 56 (2002) 551 ff.; *ders.*: Die schweizerische Strafprozessordnung – ein Projekt mit Zukunft, ZSR N.F. 121 (2002) 527 ff.; *C. A. Bertossa*: Unternehmensstrafrecht – Strafprozess und Sanktionen, ASR N.F. 674, Bern 2003; ; *R. Bezgovsek*: Art. 6 Ziff. 1 EMRK und das steuerrechtliche Verfahren, Diss. Zürich 2002; *S. Blättler*: Einsatz von verdeckten Ermittlern aus polizeilicher Sicht, AJP 11 (2002) 635 f.; *P.-H. Bolle*: Balade à travers la jurisprudence récente en matière de procédure pénale, ZStrR 120 (2002) 169 ff.; *H. Busch*: DNA-Analytik, Vom Ermittlungsautomatismus zum massenhaften Verdacht, AJP 11 (2002) 637 ff.; *A. Eicker*: Zum Vorentwurf für eine gesamtschweizerische Strafprozessordnung, AJP 12 (2003) 13 ff.; *A. Eser*: Auf dem Weg zu einem internationalen Strafgerichtshof, Entstehung und Grundzüge des Rom-Statuts, ZBJV 139 (2003) 2 ff.; *L. Glanzmann-Tarnutzer*: Die nachträgliche Abänderung eines Einziehungsentscheids gemäss Art. 58 StGB, AJP 11 (2002) 994 ff.; *P. Guidon*: Das Verbrechen der Aggression – pièce de résistance des Rom-Statuts, AJP 11 (2002) 1317 ff.; *T. Häberli*: Das Opferhilferecht unter Berücksichtigung der Praxis des Bundesgerichts, ZBJV 138 (2002) 361 ff.; *T. Hansjakob*: Die ersten Erfahrungen mit dem Bundesgesetz über die Überwachung des Post- und Fernmeldeverkehrs (BÜPF), ZStrR 120 (2002) 265 ff.; *M. Hauri*: Die Bestellung des unentgeltlichen Rechtsbeistandes für Geschädigte im Zürcher Strafprozess, ZStV 132, Zürich 2002; *R. Hauser/E. Schweri*: Schweizerisches Strafprozessrecht, 5. Aufl., Zürich 2002; *M. Heer/R. Pfister-Liechti* (Hrsg.): Das Kind im Straf- und Zivilprozess, Bern 2002; *St. Heimgartner*: Auslieferungsrecht, ZStStr 38, Zürich 2002; *Ch. Kiss*: Das neue Bundesstrafgericht, AJP 12 (2003) 141 ff.; *H. Koller/Ch. Auer*: Totalrevision der Bundesrechtspflege – Rechtsschutzdefizite im Entwurf des Bundesrats?, ZSR N.F. 121 (2002) 459 ff.; *L. Lutz*: Die Verteidigung und das Verbot, den Angeschuldigten zu seiner Selbstbelastung zu verpflichten, ZStrR 120 (2002) 410 ff.; *P. Maier/A. Möller*: Begutachtungen der Glaubhaftigkeit in der Strafrechtspraxis, AJP 11 (2002) 682 ff.; *M. Pieth*: Von der Inquisition zum Sicherheitsstaat, Ketzerische Gedanken zur aktuellen Strafprozessreform, AJP 11 (2002) 626 ff.; *G. Piquerez*: Procédure pénale jurassienne, Fontenais 2002; *T. Sägesser*: Wirkung der

Einsetzung einer PUK auf andere Verfahren, ZStrR 120 (2002) 225 ff.; *A.-C. Salberg*: Médiation, de la rupture au lien, AJP 11 (2002) 1401 ff.; *N. Schmid*: Zur Stellung der Strafverteidigung im Vorentwurf zu einer schweizerischen Strafprozessordnung vom Juni 2001, vor allem im Vorverfahren, AJP 11 (2002) 619 ff.; *ders.*: Verwertung von Zufallsfunden sowie Verwertungsverbote nach dem neuen Bundesgesetz über die Überwachung des Post- und Fernmeldeverkehrs (BÜPF), ZStrR 120 (2002) 284 ff.; *H. Vest*: Zum Handlungsbedarf auf dem Gebiet des Völkerstrafrechts – Elemente eines Gesetzgebungsvorschlags, ZStrR 121 (2003) 46 ff.; *E. Weishaupt*: Besonderer Schutz minderjähriger Opfer im Strafverfahren, Teilrevision OHG, ZStrR 120 (2002) 231 ff.; *Ch. Wieser*: Kritische Anmerkungen zum abgekürzten Verfahren gemäss Art. 385 ff. VE StPO, BJM 2003, 1 ff.; *R. Wyss*: Die Zusammenarbeit der Schweiz mit dem Internationalen Strafgerichtshof, ZStrR 120 (2002) 130 ff.